

Boris Johnson besuchte Kiew

24.02.2024

Der britische Politiker Boris Johnson, ein ehemaliger britischer Ministerpräsident, war am Samstag, den 24. Februar, bei den Ukrainern. Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj traf sich mit dem Politiker, was er in den sozialen Netzwerken berichtete.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der britische Politiker Boris Johnson, ein ehemaliger britischer Ministerpräsident, war am Samstag, den 24. Februar, bei den Ukrainern. Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj traf sich mit dem Politiker, was er in den sozialen Netzwerken berichtete.

„An diesem düsteren zweiten Jahrestag von Putins Invasion ist es mir eine Ehre, hier in der Ukraine zu sein. Ich habe keinen Zweifel daran, dass die Ukrainer mit ihrem unnachgiebigen Mut Putins Kräfte besiegen und vertreiben werden vorausgesetzt, wir geben ihnen die militärische, politische und wirtschaftliche Unterstützung, die sie brauchen“, schrieb Johnson in den sozialen Medien X.

Selenskyj bedankte sich bei Johnson für den Besuch und veröffentlichte ein Video des Treffens in den sozialen Medien.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 149

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.